

15.04.2013

## Kleine Anfrage 1071

des Abgeordneten Peter Biesenbach CDU

### Unvollstreckte Haft- und Durchsuchungsbefehle in Nordrhein-Westfalen

Der Leiter des Landesamtes für Verfassungsschutz der Hansestadt Hamburg, Dr. Manfred Murck, berichtete am 12. April 2012 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung des niedersächsischen SPD-Landesverbandes zum Thema Rechtsextremismus in Hannover, dass seines Wissens nach derzeit bundesweit 144.000 Haftbefehle auf ihre Vollstreckung warten. Im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen die Zwickauer Terrorzelle NSU ergänzte Murck, allein in der Hansestadt seien sechs Haftbefehle gegen Rechtsextremisten noch nicht vollzogen worden.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Haftbefehle liegen derzeit in den Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen zum Vollzug vor (bitte getrennt nach Kreispolizeibehörden auflisten)?
2. Wie verteilt sich die Zahl der noch nicht vollzogenen Haftbefehle auf strafrechtliche/zivilrechtliche Verfahren?
3. Wie lange dauerte es im Jahr 2012 durchschnittlich, bis ein Haftbefehl von der Ausfertigung zum Vollzug gelangte (bitte aufteilen nach strafrechtlichen und zivilrechtlichen Verfahren)?
4. Wie lange dauerte es im Jahr 2012 durchschnittlich, bis ein Durchsuchungsbefehl von der Ausfertigung zum Vollzug gelangte?
5. Wie viele Durchsuchungsbefehle warten derzeit in Nordrhein-Westfalen auf ihren Vollzug?

Peter Biesenbach

Datum des Originals: 12.04.2013/Ausgegeben: 16.04.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)